



## NEUER FILM IM DENKMAL FÜR DIE IM NATIONALSOZIALISMUS VERFOLGTEN HOMOSEXUELLEN

Übergabe an die Öffentlichkeit

**26. Januar 2012, 14 Uhr**

Denkmal für die ermordeten Juden Europas  
Ort der Information  
Cora-Berliner-Straße 1, 10117 Berlin

### Hintergrund

Am 27. Mai 2008 wurde das Denkmal für die im Nationalsozialismus verfolgten Homosexuellen in Berlin der Öffentlichkeit übergeben. Initiatoren waren die Initiative »Der homosexuellen NS-Opfer gedenken« und der Lesben- und Schwulenverband (LSVD). Es entstand nach dem Entwurf des dänisch-norwegischen Künstlerduos Michael Elmgreen und Ingar Dragset. Bestandteil des Denkmals ist ein Film, der in Abständen durch Filme anderer Künstlerinnen und Künstler ersetzt wird.

### PROGRAMM

#### Begrüßung

Uwe Neumärker, Direktor der Stiftung Denkmal für die ermordeten Juden Europas

#### Grußwort

Günter Dworek, Bundesvorstand Lesben- und Schwulenverband in Deutschland (LSVD)

#### Einführung zum Film

Dr. Klaus Müller, Jurymitglied; Repräsentant für Europa, United States Holocaust Memorial Museum

#### Festvortrag

Prof. Dr. Susanne Baer, LL.M., Richterin des Bundesverfassungsgerichts

#### Dankworte der Künstler

Gerald Backhaus, Bernd Fischer und Ibrahim Gülnar

**ca. 15 Uhr** Kranzniederlegung am Denkmal

